

Thomaselli`s Tipps für erfolgreiche Close-Up-Zauberei

"Close- Up" heißt "ganz nah dran". Close- Up- Zauberei findet also direkt bei den Zuschauern am Tisch statt. Hier folgen ein paar Tipps, damit diese Form der Zauberei bei Ihrer Veranstaltung ein Erfolg wird.



Close-Up-Zauberei gefällt Groß und Klein

Tipp 1: Mehrere Räume, verwinkelte Ecken? Prima!

Close- Up- Zauberei bietet sich immer dann an, wenn man keine Stelle im Veranstaltungsraum findet, an der man für alle Gäste gleichzeitig zaubern könnte. In Restaurants sind die Räume manchmal verwinkelt und die Tische stehen in verschiedenen Räumen. Wenn Ihre Gäste also ebenfalls in verschiedenen Räumen sitzen, dann ist Close- Up- Zauberei die ideale Lösung.

Tipp 2: Je mehr Tische, desto besser

Close- Up- Zauberei am Tisch funktioniert am besten, wenn Sie viele Tische haben. Wenn Ihre Gäste an nur zwei Tischen sitzen, ist Close- Up- Zauberei nicht sinnvoll. Warum? Weil die Gäste an Tisch Nr. 2 stillschweigend zu Tisch Nr. 1 herüberschielen würden, während der Zauberer an Tisch Nr. 1 seine Zaubershow zeigt. Oder die Gäste beider Tische laufen zusammen. Das erzeugt immer eine seltsame Stimmung im Raum, die man nicht hätte, wenn es mehr Tische wären. Deshalb gilt: Je mehr Tische desto besser.

Tipp 3: Stellen Sie den Zauberer vor

Wie würden Sie reagieren, wenn plötzlich ein Mann an Ihren Tisch kommt und Sie mit Zauberei unterhalten will? Manch einem gefällt das. Andere fühlen sich gestört. Deshalb: Stellen Sie den Zauberer zuerst allen Gästen vor und lassen Sie ihn dann auf die Tische los. Auf diese Weise wissen Ihre Gäste, was passieren wird und selbst die Skeptiker werden ihren Spaß haben.

Ich wünsche Ihnen (und auch mir) eine erfolgreiche Veranstaltung.

Zauberer Thomaselli

www.zauberer-lindau-bodensee.de